

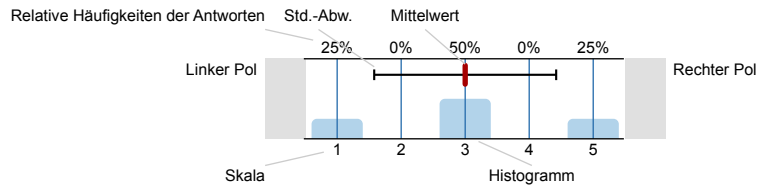
# QB1 Epidemiologie

QB1 Epidemiologie (SS16)  
Erfasste Fragebögen = 65



## Legende

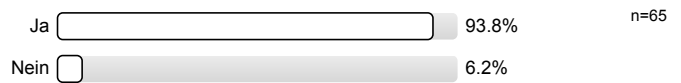
Frage-  
text



n=Anzahl  
mw=Mittelwert  
s=Std.-Abw.  
E.=Enthaltung

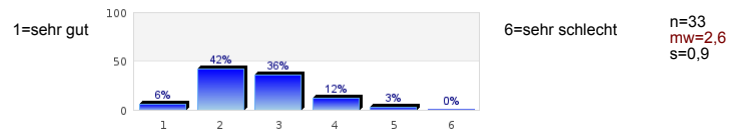
### 1. Teilnahme

1.1) **Waren Sie für die Veranstaltung angemeldet?**  
Falls Sie fälschlicherweise in diese Veranstaltung gebucht wurden, wählen Sie bitte "Nein". Sie werden dann keine weiteren Emails erhalten.

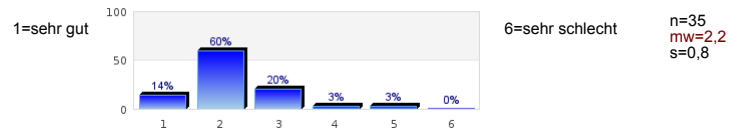


### 2. Humanmedizin

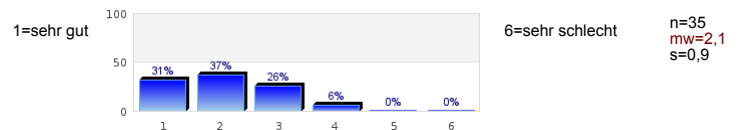
2.1) **Wie bewerten Sie die Qualität der Vorlesung insgesamt?**



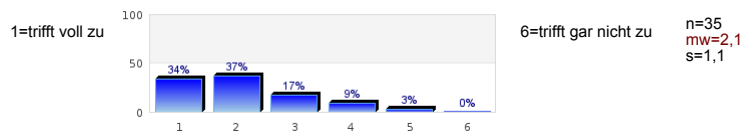
2.2) **Wie bewerten Sie die Qualität des Seminars/der Seminare insgesamt?**



2.3) **Wie bewerten Sie die Qualität der Prüfung/en insgesamt?**



2.4) **Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.**



### 3. Freitexte

3.1) **Was hat Ihnen besonders gut gefallen?**  
Bitte formulieren Sie möglichst konkret, welcher Aspekt einer Veranstaltung für Sie besonders hilfreich war (z.B. für das Verständnis, das Lernen, die Motivation etc.).

- - praktische Übungen und Übungsklausuren  
- Skripte mit Zusammenfassungen
- Das Rechnen und "selber Denken" hat Spaß gemacht, gute Abwechslung zum sonstigen Studium.  
Faire Klausurbedingungen, Klausur macht auch Spaß (vielen hat die Art des Kurses gefallen).
- Der flexible Umgang mit der unterbrochenen Prüfung und anschließend die nette Mail. Dankeschön nochmal. Sie hatte mich sehr erheitert :-)
- Die Übungen haben sehr zum Verständnis beigetragen  
Engagierte Seminarleiter (danke)  
Endlich etwas mehr als nur kreuzen (mehr, wenn auch nicht viel Hirnanstrengungen)

- Es gab motivierte Dozenten, bei denen man im Seminar viel lernen konnte, leider nicht alle, vorallem schienen manche der Lehramtsstudenten das Gefühl zu haben, eine Schulklasse vor sich zu haben.
  - Gute Skripte zum Nachschlagen!  
Open-Book-Klausur
  - Ich hatte mir unter medizinischer Informatik zwar etwas anderes vorgestellt, aber die genaue Erläuterung von den Möglichkeiten einer Pubmed-Suche war interessant.
  - Rechenbeispiele und genug Übungen
  - dass man in den Seminaren wirklich alles Fragen konnte und sich aufgrund der Gruppengröße auch traute
  - Übungen waren sehr Hilfreich
- 

<sup>3.2)</sup> **Wo sehen Sie Verbesserungspotential?**  
(Bitte machen Sie eine konkreten, umsetzbaren Vorschlag.)

- Die meisten Studenten haben oder sind bereits an ihrer Doktorarbeit am schreiben und mussten sich so die Suche in Pubmed etc mühevoll selbst aneignen. Der Kurs hätte zu einem früheren Zeitpunkt des Studiums mehr Nutzen.
- Es ist lang her aber ich bin mir fast sicher, dass ich mir für das dritte Seminar/Block mehr Zeit gewünscht hätte. Es fiel mir schwer und es war mir zu wenig Zeit um es zu verstehen.
- Feueralarm nächstes Mal umgehen ;) (gute Lösung mit nachschreiben wurde aber gefunden)
- Für die ausgefallene Klausur wird es wohl einiges an Kritik geben, ich möchte aber betonen, dass abgesehen vom Organisatorischen die Klausur in Form und Inhalt sehr gut war!
- Ich ärgere mich immer, wenn in den Pflichtseminaren der Stoff aus der Vormittagsvorlesung 1:1 wiederholt wird. Dann wäre ich lieber nicht zur Vorlesung gegangen und hätte Zeit gespart!! Die Seminare sollten wirklich nur für Fragen und Übungen da sein, Wer nicht in der Vorlesung war, muss sich den Stoff eben selbst erarbeiten. Die Skripte sind ja gut genug dafür!
- Unbedingt in eine früheres Semester vorziehen!!! Meine Doktorarbeit war zu dem Zeitpunkt quasi schon gelaufen!
- Vorlesungen waren zum Teil sehr lieblos gestaltet.
- Vorlesungen zum Teil etwas trocken. - mehr relevante Beispiele bringen
- Wiederholungsprüfung war schwieriger als die abgebrochene Prüfung
- die Vorlesung! Die war einfach super trocken, monoton und nicht einbeziehend.

# Profillinie

Teilbereich: Humanmedizin  
 Name der/des Lehrenden: QB1 Epidemiologie  
 Titel der Lehrveranstaltung: QB1 Epidemiologie  
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

## 2. Humanmedizin

